

Anleitung

(Version für Microsoft Windows)



Inhalt:

Wondershare ViVideo installieren.....	2
Wondershare ViVideo starten.....	2
Programmoberfläche	4
Zusammenstellen – Material einfügen.....	5
Projekte im Einsatz	7
Bearbeiten – Material anpassen.....	9
Übergang – Blenden einfügen.....	17
Erstellen – Ausgabe des Videos.....	19
Einstellungen	23
Anhang.....	25
Impressum und Support	25

Die vorliegende Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung, sowie der Übersetzung. Kein Teil dieser Publikation darf ohne schriftliche Genehmigung des Urheberrechtlich Inhabers in irgendeiner Form durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren reproduziert oder in eine für Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden. Sämtliche Wiedergaberechte bleiben vorbehalten.

Wondershare ist ein eingetragenes Warenzeichen der Wondershare Software Co. & Ltd.. Andere erwähnte Produktnamen sind teilweise Warenzeichen der entsprechenden Herstellerfirmen.

Irrtum und inhaltliche Änderung sowie Programmänderungen bleiben vorbehalten.
Copyright 2011 Wondershare Software Co & Ltd.

Wondershare ViVideo installieren

Wir freuen uns, daß Sie sich für die Software **Wondershare ViVideo für Windows** entschieden haben. Mit dieser Software können Sie Ihr übertragenes Videomaterial von einem Camcorder, einer digitalen Kamera oder einem Smartphone bearbeiten, das Footage (Videomaterial) mit Effekten versehen, zusätzlich Überblendungen hinzufügen und zum Abspielen auf Rechnern, Spielkonsolen oder Smartphones verwenden. Ebenfalls können Sie die Videos auch auf eine DVD brennen und diese auf externe Multimediaplays abspielen.

So installieren Sie die Software auf Ihrem PC:

- Legen Sie die Installations-CD in das Laufwerk Ihres PCs ein. Der Autostart wird ausgeführt.
- Wenn Sie die Software per Download über das Internet erworben haben, klicken Sie mit der Maus doppelt auf die heruntergeladene Setup-Datei.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche *Weiter* im Begrüßungsfenster.
- Setzen Sie bei der Lizenzvereinbarung den Markierungspunkt vor *Ich akzeptiere die Vereinbarung*, um die Lizenzbedingungen anzunehmen. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche *Weiter*.
- Im Fenster *Ziel-Ordner wählen* übernehmen Sie die Verzeichnis-Vorgabe, die Ihnen die Installation vorschlägt und klicken zum Fortsetzen auf die Schaltfläche *Weiter*.
- Im Fenster *Zusätzliche Aufgaben auswählen* setzen Sie den Markierungshaken vor dem Punkt *Desktop-Symbol anlegen* und vor dem Punkt *Symbol in der Schnellstartleiste anlegen*. Klicken Sie zum Übernehmen auf die Schaltfläche *Weiter*.
- Im Folgefenster *Installation durchführen* bestätigen Sie die Zusammenfassung, indem Sie auf die Schaltfläche *Installieren* klicken. Die Installation startet und ein farbiger Laufbalken zeigt den Status an.
- Am Ende der Installation klicken Sie im letzten Fenster auf die Schaltfläche *Fertigstellen*. Die Installation wird abgeschlossen und die Software gestartet.

Wondershare ViVideo starten



Das Programm **Wondershare ViVideo** starten Sie mit einem Doppelklick auf das Desktopsymbol.

Abb.: Desktopsymbol

Alternativ können Sie auch im Startmenü von Windows *Start / (Alle) Programme / Wondershare / ViVideo / Wondershare ViVideo* aufrufen.

Registrierung

Starten Sie das Programm das ersten Mal, wird Ihnen das Registrierungsfenster eingeblendet. Hier geben Sie den Benutzernamen und die Seriennummer in die jeweiligen Eingabefelder ein. Benutzernamen und die Seriennummer finden Sie in den Unterlagen der Software. Haben Sie die Software per Download erworben, erhalten Sie diese Daten per Email zugesandt.

Klicken Sie nach der Eingabe der Daten auf die Schaltfläche *Registrieren*. Es wird eine Verbindung ins Internet aufgebaut und Ihre Software wird registriert und als Vollversion freigeschaltet.

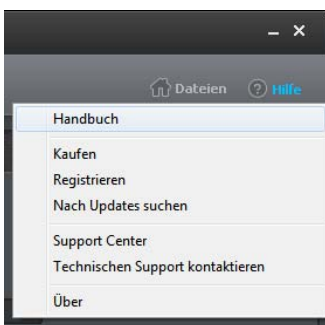


Falls Sie die Software als Testversion einsetzen, können Sie sich über die Schaltfläche *Kaufen* auf die Webseite von Wondershare verbinden, um eine Seriennummer käuflich zu erwerben.

Wollen Sie die Registrierung an dieser Stelle beenden, klicken Sie auf die Schaltfläche *Kaufen*.

Abb.: Registrieren

Hilfe aufrufen

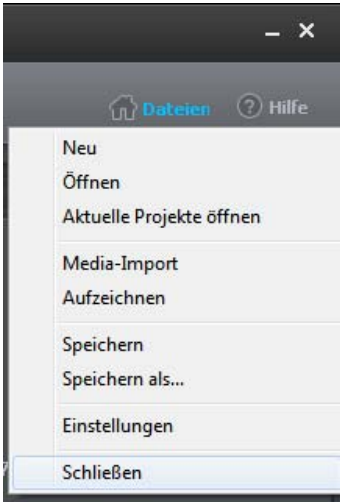


Brauchen Sie Hilfe, öffnen Sie in der rechten oberen Ecke das Menü *Hilfe* und wählen den Menüpunkt *Handbuch*. Sie erhalten so weitere Zusatzinformationen zum Programm. Für zusätzliche Fragen können Sie über den Eintrag *Support Center* im Internet weitere Informationen erhalten.

Abb.: Menü *Hilfe*

Mit dem Punkt *Technischen Support kontaktieren* können Sie im Internet ihre persönliche Support-Anfrage über ein Online-Formular stellen.

Programm beenden



Wenn Sie das Programm nach erfolgreicher Arbeit schließen wollen, öffnen Sie in der rechten oberen Ecke das Menü *Dateien* und wählen den Menüpunkt *Schließen*.

Danach wird Ihnen ein Hinweisfenster eingeblendet. Dieses Fenster bestätigen Sie und das Programm wird geschlossen und beendet.

Vor dem Beenden können Sie Ihr bearbeitetes Video in einem Projekt abspeichern.

Abb.: Menü *Dateien*

Programmoberfläche

Nach dem Start wird die Programmoberfläche von **Wondershare ViVideo** geöffnet, die Ihnen in der Regel bildschirmfüllend angezeigt wird. Die Oberfläche teilt sich in verschiedene Bereiche.



Vier Menüschaltflächen finden Sie am linken oberen Rand. Es sind die Schaltflächen *Zusammenstellen*, *Bearbeiten*, *Übergang* und *Erstellen*. Mit diesen können Sie Videos, Fotos und Audiodateien für Ihre Videobearbeitung einfügen, bearbeiten und die Wahl für die Ausgabe treffen.

Abb.: Programmoberfläche

Ebenfalls im oberen Bereich allerdings rechts, finden Sie die Menüs *Dateien* und *Hilfe*.

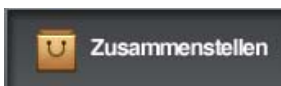
Der mittlere Teil der Programmoberfläche beinhaltet den Auswahl- und Arbeitsbereich, deren Aussehen von der Wahl der angeklickten Menüschaftfläche abhängig ist.

Im unteren Bereich der Programmoberfläche finden Sie das *Storyboard*. Hier fügen Sie Fotos, Videos und Audiodateien ein, sowie die Effekte und Übergänge zwischen den einzelnen Foto- bzw. Videoclips.

Zusammenstellen – Material einfügen

Wenn Sie Material für Ihr Ausgabevideo verwenden wollen, können Sie dazu Videodateien, Fotos und ebenso Audiodateien nutzen. Diese Komponenten müssen Sie zuerst als Zusammenstellung, also als Sammlung in das Programm einfügen.

Videos, Fotos und Musik hinzufügen



Zuerst fügen Sie Videos, Bilder und Audiodateien ein. Dazu klicken Sie auf die Menüschaftfläche *Zusammenstellen*.

Abb.: Menüschaftfläche

Klicken Sie im linken Bereich auf die Schaltfläche *Importieren* über der Liste der Sammlung. Das Dialogfenster *Öffnen* wird Ihnen angezeigt.

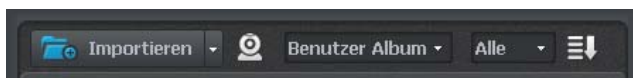


Abb.: Schaltfläche *Importieren*

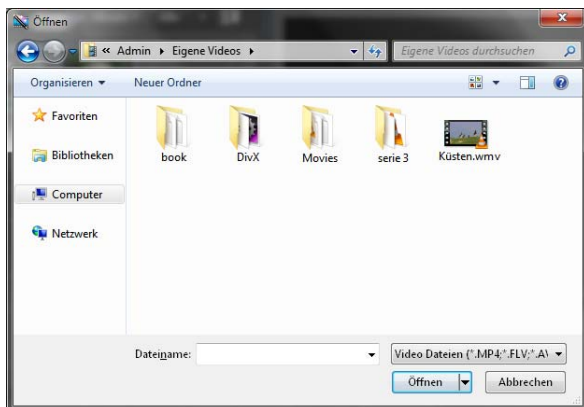
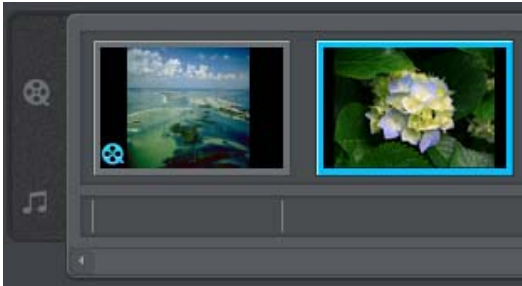


Abb.: Dialogfenster *Öffnen*

Wählen Sie einen Ordner aus, öffnen Sie diesen und markieren Sie hier die gewünschte Datei mit einem Mausklick.

Wenn Sie mehrere Dateien gleichzeitig einfügen wollen, halten Sie beim Markieren die Taste *Strg* auf Ihrer PC-Tastatur gedrückt. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche *Öffnen*

Die gewählten Dateien werden in die Sammlung eingefügt. Hier können Sie den jeweiligen Eintrag aus der Sammlung in das Storyboard ziehen.



Zu dem jeweiligen Eintrag in der Sammlung, halten die linke Maustaste gedrückt und bewegen den Mauszeiger dann in das Storyboard. Hier lassen Sie die linke Maustaste wieder los und die Datei ist eingefügt.

Abb.: Video in Zeitleiste eingefügt

Als Hilfe wird Ihnen eine gestrichelte Linie im Storyboard angezeigt. Die gewählte Datei wird immer rechts neben der Hilfslinie eingefügt.

Vorschau nutzen

Sie können Ihre eingefügten Dateien, wie Videos, Fotos und Musikdateien auch in der Vorschau abspielen, um diese zum Beispiel vor dem Einfügen in die Zeitleiste zu kontrollieren. Führen Sie dazu einen Doppelklick auf dem jeweiligen Eintrag in der Sammlung aus. Automatisch wird die Datei dann im Vorschaufenster auf der rechten Seite abgespielt. Die Steuerelemente finden Sie unter dem Vorschaufenster.



Abb.: Vorschaufenster

Liste Zusammenstellung bearbeiten

Sie können die einzelnen Dateien in der Sammlung auch bearbeiten. Wollen Sie zum Beispiel Einträge aus der Sammlung entfernen, markieren Sie den gewünschten Listeneintrag mit der Maus, so daß dieser farblich unterlegt wird. Klicken Sie dann die rechte Maustaste und wählen aus dem Ausklappmenü den Menüeintrag *Löschen*.

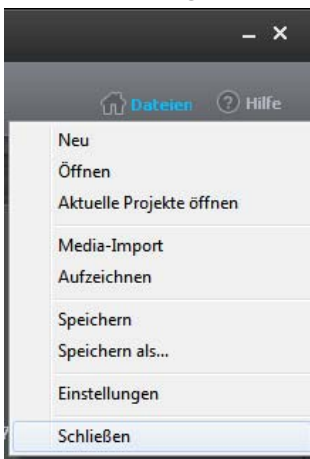
Wollen Sie alle Einträge aus der Sammlung entfernen, markieren Sie die Dateien, die Sie aus der Sammlung entfernen wollen. Dabei halten Sie beim Markieren mit der Maus die Taste *Strg* gedrückt. Klicken Sie dann nach dem Markieren auf die rechte Maustaste und wählen im Aufklappmenü den Eintrag *Löschen*. Danach erhalten Sie ein Hinweisfenster. Damit die gewählten Dateien nun aus der Sammlung gelöscht wird, bestätigen Sie dieses Hinweisfenster.

Sie löschen allerdings nur die Einträge in der Sammlung. Diese stellen eine Verknüpfung zur jeweiligen Datei dar. Die originalen Dateien auf Ihrem Rechner bleiben erhalten.

Sie können auch Dateien umbenennen. Dazu klicken Sie direkt auf den Namen des gewünschten Eintrags in der Sammlung mit der Maus. Sie können dann den vorhandenen Namen ändern. Danach klicken Sie auf die Taste *Return* auf der PC-Tastatur.

Projekte im Einsatz

Um die Übersicht bei der Erstellung Ihres Videos zu behalten, können Sie die Zusammenstellungen in Projekten organisiert. Dabei können Sie die gewählten Videos, Fotos und Musikdateien im Storyboard einfügen und diese Zusammenstellung dann in ein *Projekt* abspeichern. Diese Projekte können Sie immer wieder öffnen, Änderungen an dieser Zusammenstellungen vornehmen und alles wiederum als Projekt bzw. als Projektdatei abspeichern. Ebenso können Sie schon gespeicherte Projekte öffnen, unter einem neuen Projektnamen sichern und dieses dann als Vorlage für ein neues Projekt verwenden.



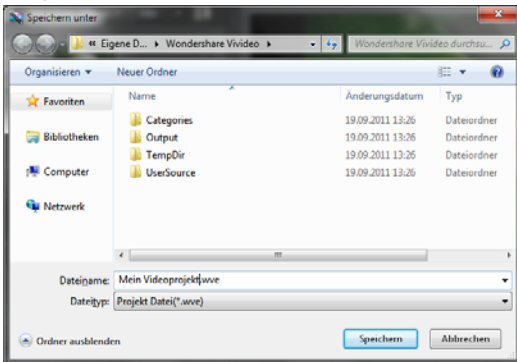
Projekt Neu

Wollen Sie ein neues Projekt speichern, wählen Sie nachdem Sie die Dateien in die Sammlung eingefügt haben im Menü *Dateien / Neu*. Danach wird die Programmoberfläche auf den Anfangszustand zurückgesetzt und Sie können eine neue Zusammenstellung beginnen.

Abb.: Hauptmenü

Projekt speichern

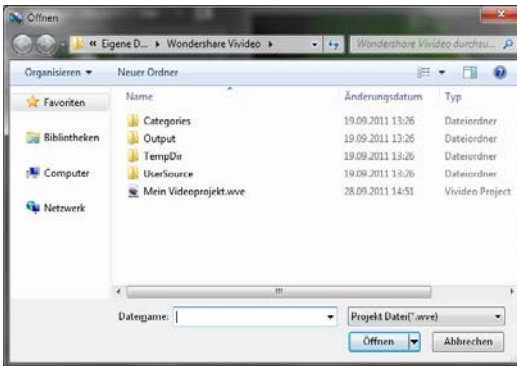
Haben Sie eine Zusammenstellung erstellt, sowie auch Änderungen an Videos, Bildern und Musikdateien vorgenommen, können Sie alles ebenfalls als Projekt speichern. Dazu wählen Sie aus dem Menü *Dateien* den Punkt *Speichern* bzw. *Speichern als*. Danach wird das Dialogfenster *Speichern* geöffnet. Geben Sie im Eingabefeld hinter *Dateiname* einen Projektnamen ein.



Um die Eingaben zu übernehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche *Speichern am unteren Rand*. Danach wird das Projekt mit dem Projektnamen und der Dateiendung **.wve* im gewählten Verzeichnis abgespeichert.

Abb.: Dialogfenster *Projekt speichern*

Projekt öffnen



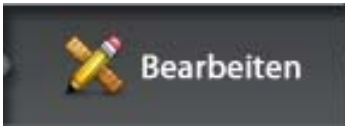
Wenn Sie ein gespeichertes Projekt aufrufen möchten, wählen Sie im Menü *Dateien* den Punkt *Öffnen*. Im Dialogfenster suchen Sie die gewünschte Projektdatei mit der Dateiendung **.wve*. Markieren Sie diese und klicken dann auf die Schaltfläche *Öffnen* am unteren Rand.

Abb.: Dialogfenster *Öffnen*

Das Projekt wird geladen und Videos, Fotos und Audiodateien werden selbstständig in das Storyboard eingefügt.

Die originalen Dateien der Videos, Bilder und Musikdateien dürfen Sie nicht von der Festplatte entfernen oder an eine andere Stelle verschieben, ansonsten können beim Öffnen der Projektdatei diese Dateien nicht mehr in das Storyboard geladen werden.

Bearbeiten – Material anpassen



Sie können die einzelnen Komponenten, wie Videos, Bilder und auch Musikdateien bearbeiten. Dazu klicken Sie auf die Menüschriftfläche *Bearbeiten*.

Abb.: Menüschriftflächen *Bearbeiten*

Videos bearbeiten und mit Effekt versehen



Sie können hinzugefügte Videoclips bearbeiten und mit Effekten versehen. Markieren Sie den Videoeintrag im Storyboard am unteren Rand der Programmoberfläche.

Automatisch wird im oberen linken Bereich die Registerkarte für die Videobearbeitung angezeigt.

Abb.: Videobearbeitung geöffnet

Registerkarte Allgemein

Sie können auf der Registerkarte *Allgemein* Einstellungen für den eingefügten Videoclip vornehmen. Dabei können Sie das Videobild drehen oder spiegeln, sowie den Kontrast, die Helligkeit und die Farbsättigung anpassen. Auch können Sie die Größe des Videobilds im Bereich *Freistellen* bestimmen und vorhandene Hintergrundgeräusche in der Lautstärke anpassen. Dabei werden die Änderungen, die Sie auf der Registerkarte *Allgemein* vornehmen auf den gesamten eingefügten Videoclip angewendet. Falls Sie die Änderungen nicht verwenden möchten, können Sie diese komplett über die Schaltfläche *Zurücksetzen* wieder entfernen.

Registerkarte Schneiden

Wenn Sie den eingefügten Videoclip schneiden wollen, wählen Sie die Registerkarte *Schneiden*. Um den Start zu verändern, klicken Sie auf das

Plus- bzw. Minuszeichen, um den Startpunkt des eingefügten Videoclips zu verschieben.

Um den Endpunkt zu ändern, klicken Sie auf das Plus- bzw. Minuszeichen hinter Endzeit, um den Endpunkt des eingefügten Videoclips zu verschieben.

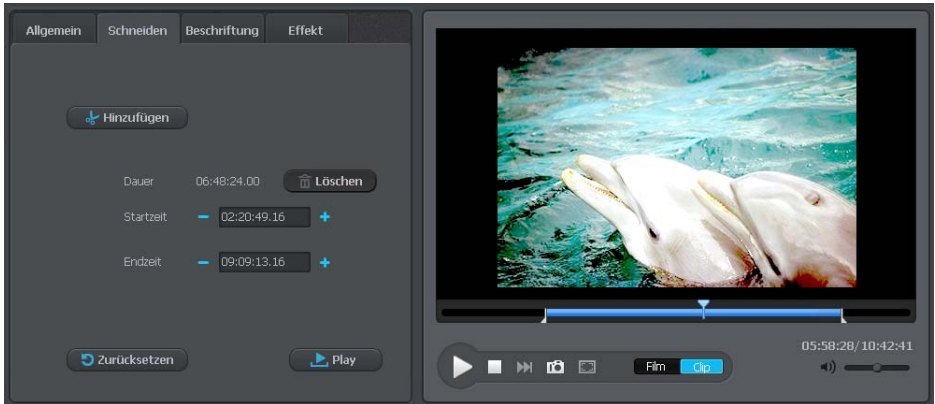


Abb.: Registerkarte *Schneiden* mit Vorschau

Zur Kontrolle sehen Sie im Vorschauenfenster rechts neben der Registerkarte zwei Markierungen unter dem Vorschaubild. Diese zeigt Ihnen die aktuelle Position für den Start- und Endpunkt an.

Wollen Sie die Änderungen des Start- und Endpunkt übernehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche *Hinzufügen*. Wenn Sie die Änderungen wieder entfernen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche *Zurücksetzen*.

Beschriftung – Titel im Video

Wenn Sie einen Text in den eingefügten Videoclip einfügen wollen, wählen Sie die Registerkarte *Beschriftung*. Wählen Sie zuerst im unteren Bereich die Position, wo der Text auf dem Videobild eingefügt werden soll. Dazu klicken Sie mit der Maus einmal direkt auf die Vorlage. Wechseln Sie dann in den oberen Bereich der Registerkarte und geben im Eingabefenster den Text ein. Die Eigenschaften des Textes können Sie mit den Schaltflächen über dem Eingabefeld ändern.

Zur Vorschau des Textes klicken Sie auf die Schaltfläche *Play* unter dem Vorschauenfenster.



Abb.: Registerkarte *Beschriftung*

Effekt

Wenn Sie auf einen eingefügten Videoclip einen Effekt anwenden wollen, wählen Sie die Registerkarte *Effekt*. Danach werden Ihnen die vorhandenen Effekte in kleinen Vorschauenfenstern angezeigt.

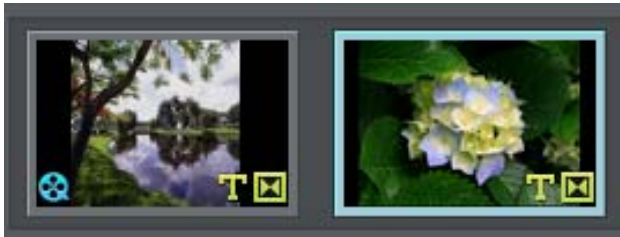


Abb.: Registerkarte *Effekte*

Um einen Effekt zu nutzen, führen Sie einen Doppelklick auf dem kleinen Vorschauenfenster auf der linken Seite aus. Der Effekt kann dann auf der rechten Seite sofort als Vorschau des Videoclips angesehen werden. Wenn Sie den Effekt wieder entfernen bzw. zurücknehmen wollen, klicken Sie auf das Mülleimersymbol.

Zusätzlich können Sie die Dauer, sowie die Start- und Endzeit im Videoclip für den Effekt im unteren Bereich der Registerkarte festlegen.

Wenn Sie einen eingefügten Videoclip im Storyboard bearbeitet haben, sehen Sie an kleinen gelbfarbenen Zusatzsymbolen im unteren



Bereich des Videovorschaubildes im Storyboard, welche Änderungen Sie für diese Komponente durchgeführt haben.

Abb.: Bearbeitungsschritte als Zusatzsymbol

Fotos bearbeiten und mit Effekte versehen



Sie können genauso hinzugefügte Fotos bearbeiten und mit Effekten versehen. Markieren Sie dazu das Bild im Storyboard am unteren Rand der Programmoberfläche. Automatisch wird im oberen linken Bereich die Registerkarte für die Fotobearbeitung angezeigt.

Abb.: Bildbearbeitung geöffnet

Allgemein

Sie können auf der Registerkarte *Allgemein* Einstellungen für das eingefügte Foto vornehmen. Hinter *Dauer* können Sie die Anzeigedauer des Bildes im späteren Gesamtvideo festlegen. Ebenso können Sie das Bild drehen bzw. spiegeln, sowie den Kontrast, die Helligkeit und die Farbsättigung anpassen. Zusätzlich können Sie die Größe des Bildes im Bereich *Freistellen* festlegen. Dabei werden die Änderungen, die Sie auf der Registerkarte *Allgemein* vornehmen auf das eingefügte Foto im Storyboard angewendet. Falls Sie die Änderungen nicht verwenden möchten, können Sie diese komplett über die Schaltfläche *Zurücksetzen* wieder entfernen.

Beschriftung – Text im Foto

Wenn Sie einen Text in einem hinzugefügten Foto einfügen wollen, wählen Sie die Registerkarte *Beschriftung*. Wählen Sie zuerst im unteren Bereich die Position, wo der Text auf dem Bild eingefügt werden soll. Dazu klicken Sie mit der Maus einmal direkt auf eine Vorlage. Wechseln Sie dann in den oberen Bereich der Registerkarte und geben im Eingabefenster den Text ein. Die Eigenschaften des Textes können Sie mit den Schaltflächen über dem Eingabefeld ändern.

Zur Vorschau des Textes klicken Sie auf die Schaltfläche Play unter dem Vorschauenfenster.



Abb.: Registerkarte *Beschriftung*

Bewegung

Wenn Sie das Foto im gesamten Video mit einem Bewegungseffekt ausstatten wollen, wählen Sie die Registerkarte *Bewegung*.

Danach werden Ihnen die vorhandenen Bewegungseffekte als kleine Vorschaubilder angezeigt. Um einen Bewegungseffekt einzufügen, führen Sie einen Doppelklick auf dem kleinen Vorschaubild auf der Registerkarte aus. Die Bewegung wird dann auf der rechten Seite sofort im Vorschauenfenster des Fotos angezeigt. Wenn Sie den Effekt wieder entfernen, bzw. zurücknehmen wollen, klicken Sie auf das Mülleimersymbol.

Mit diesen Bewegungseffekten können Sie eine Art Kamerafahrt über das gewählte Foto durchführen lassen, womit es sich besser in das Gesamtvideo einfügt.



Abb.: Registerkarte Bewegung

Effekt

Wenn auf ein eingefügtes Foto einen Effekt anwenden wollen, wählen Sie die Registerkarte *Effekt*. Danach werden Ihnen die vorhandenen Effekte in kleinen Vorschaufenstern angezeigt.

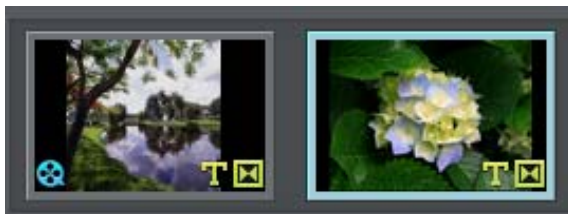


Abb.: Registerkarte *Effekte*

Um einen Effekt zu nutzen, führen Sie einen Doppelklick auf dem kleinen Vorschaufenster auf der linken Seite aus. Der Effekt kann so auf der rechten Seite sofort im Vorschaufensters eingesehen werden. Wenn Sie den Effekt wieder entfernen bzw. zurücknehmen wollen, klicken Sie auf das Mülleimersymbol auf der Registerkarte.



Wenn Sie ein eingefügtes Bild im Storyboard bearbeitet haben, sehen Sie an kleinen gelbfarbenen Zusatzsymbolen im unteren Bereich des



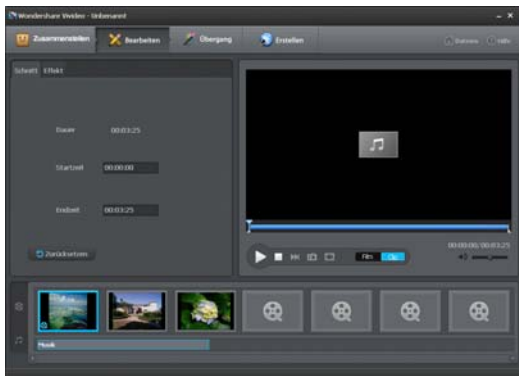
Vorschaubildes im Storyboard, welche Änderungen Sie für diese Komponente durchgeführt haben.

Abb.: Bearbeitungsschritte als Zusatzsymbol

Wenn Sie mit Fotos im Storyboard arbeiten und diese in Ihr Gesamtvideo einfügen, werden aus diesen Fotos sozusagen Videos erzeugt, die dann für eine einstellbare Zeitdauer angezeigt werden. Sie können im Storyboard ein Video von einem Bild dadurch unterscheiden, daß ein eingefügtes Video in der linken unteren Ecke im Storyboard eine Filmrolle als Zusatzsymbol enthält. Bei einem eingefügten Bild ist an dieser Stelle kein Symbol vorhanden.

Musik bearbeiten und mit Effekt versehen

Sie können auch eingefügte Musikdateien bearbeiten und diese mit Audioeffekten versehen.



Markieren Sie dazu den jeweiligen Musikeintrag in der Musikspur im Storyboard. Automatisch wird im oberen linken Bereich die Registerkarte *Schnitt* und die Registerkarte *Effekt* geöffnet.

Abb.:
Musikbearbeitung geöffnet

Schnitt

Wenn Sie eine eingefügte Musikdatei schneiden wollen, wählen Sie die Registerkarte *Schnitt*. Um den Startpunkt des Musiktitels zu verändern, wechseln in die Vorschau auf der rechten Seite und verschieben den linken weißen Markierungspunkt.

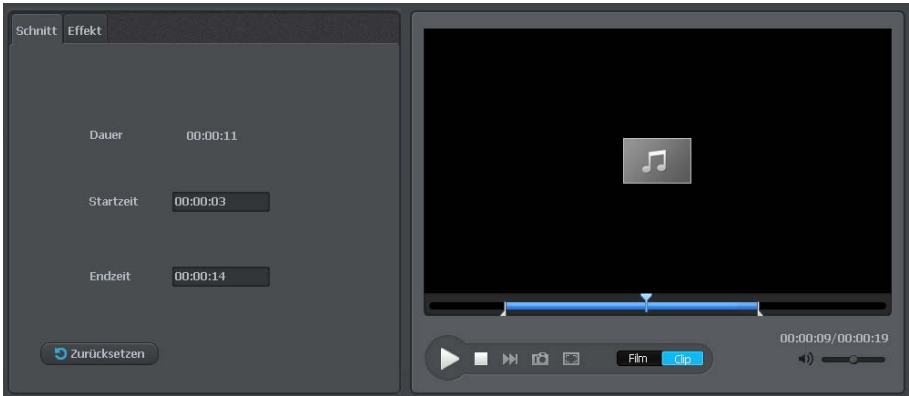


Abb.: Registerkarte *Schnitt* für Musik

Um den Endpunkt der Musikdatei anzupassen, klicken Sie die rechte weiße Markierung, halten die linke Maustaste gedrückt und verschieben diese Markierung nun an die neue Endpunktposition. Mit der Taste *Play* unter dem Vorschaufenster können Sie die Musik mit den Änderungen vorhören. Zum Übernehmen der Änderungen verlassen Sie einfach die Registerkarte *Schnitt*. Wenn Sie die Änderungen wieder entfernen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche *Zurücksetzen*.

Effekt

Mit der Registerkarte *Effekt* können Sie die Musik zu Beginn einblenden oder am Ende des Titels diese ausblenden lassen. Dazu verschieben Sie auf der Registerkarte die Schieberegler an die gewünschte Position.

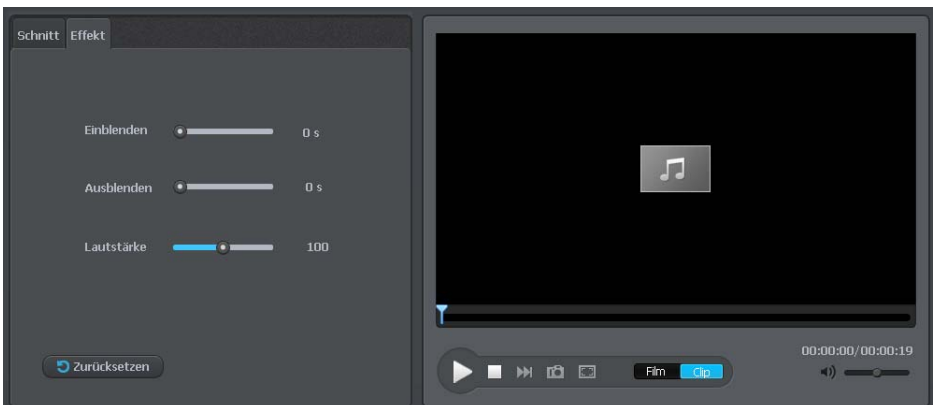


Abb.: Registerkarte *Effekt* für Musik

Mit dem Schieberegler legen Sie fest, wie groß die Zeitspanne ist, die der Einblend- bzw. der Ausblendeffekt der Musik dauern soll.

Bewegen Sie dazu den Mauszeiger auf den Schieberegler und drücken die linke Maustaste, die Sie gedrückt halten. Nun können Sie mit der Bewegung der Maus den Regler verschieben. Lassen Sie die linke Maustaste los, wird der Regler an der neuen Position fixiert.

Wenn Sie die Änderungen der Regler wieder verwerfen wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche *Zurücksetzen*.

Hinter *Lautstärke* können Sie die Lautstärke des im Storyboard gewählten Musiktitels für das Gesamtvideo festlegen.

Übergang – Blenden einfügen

Zwischen die einzelnen Komponenten im Storyboard, also zwischen Video und Video, Foto und Foto, aber auch zwischen Video und Bildern können Sie Übergänge einfügen. Wählen Sie dazu aus den Menüschildflächen *Übergang*. Danach werden alle vorhandenen Blenden auf der linken Seite als kleines Vorschauenfenster angezeigt.

Wenn Sie nun den Mauszeiger über eine Vorschauenfenster bewegen, sehen Sie eine kleine Animation, die Ihnen den Ablauf der Blende anzeigt.



Abb.: Blendenauswahl

Wenn Sie eine Blende übernehmen wollen, markieren Sie zuerst die Blendenposition im Storyboard, die Sie ändern wollen und führen dann einen Doppelklick auf dem Vorschauenfenster der gewünschten Blende aus.

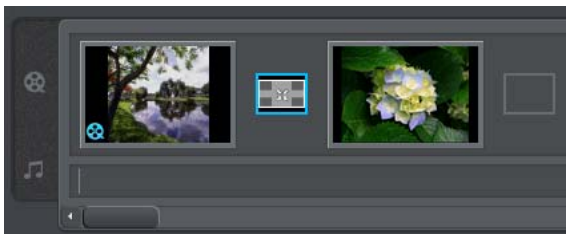


Abb.: Blendenposition in Storyboard

Wollen Sie die Blende mit den Komponenten als Vorschau betrachten, wie diese später im Storyboard die Blende anzeigt, dann markieren Sie die Blende im Storyboard und klicken dann auf die Schaltfläche *Play* unter dem Vorschaufenster auf der rechten Seite. Achten Sie darauf, daß Sie den die Schaltfläche *Clip* unter dem Vorschaufenster angewählt haben.

Wenn Sie eine Blende komplett von einer Blendenposition im Storyboard entfernen wollen, markieren Sie diese Blende dort und drücken die Taste *Entf* auf Ihrer PC-Tastatur.

Nachvertonen

Zusätzlich können Sie das Video auch per Mikrophon nachvertonen, indem Sie sich das Video ansehen und in Echtzeit einen Kommentar über ein vorhandenes Mikrophon einsprechen.

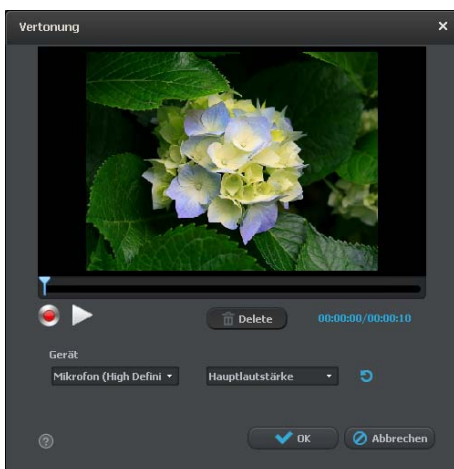


Abb.: Fenster Vertonung

Sie können dabei immer den Kommentar für das gesamte Video einsprechen. Klicken Sie dazu auf das Mikrofonsymbol unter dem Vorschaufenster.



Abb.: Mikrofonsymbol

Danach öffnet sich das Fenster *Vertonung*. Um die Nachvertonung zu starten, klicken Sie auf den Knopf *Aufnahme*.

Danach können Sie direkt Ihren Kommentar einsprechen und dieser wird synchron zum gezeigten Video aufgenommen. Mit der Schaltfläche Stopp können Sie die Aufnahme jederzeit anhalten.

Um die Aufnahme zu übernehmen, klicken Sie am unteren Rand des Fensters *Vertonung* auf die Schaltfläche *OK*. Danach wird die Aufnahmen in das Video im Storyboard eingefügt.

Erstellen – Ausgabe des Videos

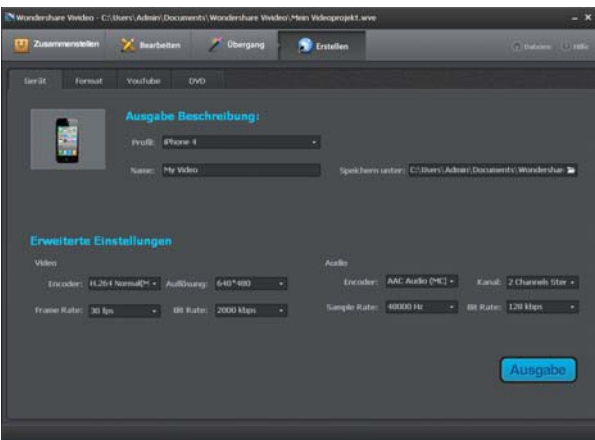


Haben Sie alle Ihre Komponenten eingefügt und bearbeitet, können Sie Ihr Video ausgeben. Dazu klicken Sie auf die Menüschaltfläche *Erstellen*.

Abb.: Menüschaltfläche Erstellen

Für die Erstellung eines Ausgabevideos stehen Ihnen vier Registerkarten *Gerät*, *Format*, *Youtube* und *DVD* zur Verfügung. Sie wählen die jeweilige Registerkarte, stellen die Eigenschaften für die Ausgabe ein und können dann schon Ihr Video ausgeben.

Ausgabe Gerät



Mit der Wahl der Registerkarte *Gerät* können Sie Ihr Video für externe Geräte, wie Smartphone, Spielkonsole oder externe Videoplayer ausgeben. Im oberen Bereich *Ausgabe Beschreibung* öffnen Sie das Aufklappenmenü und wählen dazu hinter *Profil* das gewünschte Gerät.

Abb.: Registerkarte *Gerät*

Dabei wählen Sie im Aufklappenmenü hinter *Profil* das jeweilige Gerätesymbol durch direktes Anklicken aus. Automatisch werden die Video- und Audioformate, die für das gewählte Gerät benötigt werden, im unteren Bereich der Registerkarte *Gerät* angezeigt.



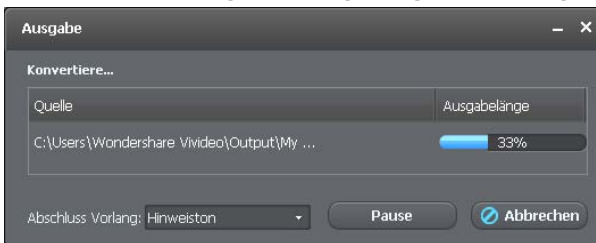
Hinter *Name*: können Sie den Dateinamen für das auszugebene Video eingeben.

Hinter *Speichern unter* legen Sie den Speicherort auf Ihrem Rechner für das auszugebene Video fest.

Abb.: Geräte unter *Profil* wählen

Die Werte im unteren Bereich *Erweiterte Einstellungen* sollten Sie, wenn möglich, nicht ändern. Ansonsten kann es passieren, daß das ausgegebene Video später auf dem gewählten Gerät nicht fehlerfrei abgespielt wird.

Um die Ausgabe des Videos zu starten, klicken Sie in der rechten unteren Ecke auf die Schaltfläche *Ausgabe*. Danach wird Ihnen das Statusfenster *Ausgabe* angezeigt. Ein farbiger Laufbalken zeigt Ihnen in



Prozent den Fortschritt der Ausgabe an. Ist die Ausgabe zu Ende, klicken Sie auf die Schaltfläche *Schließen*, um das Statusfenster zu beenden.

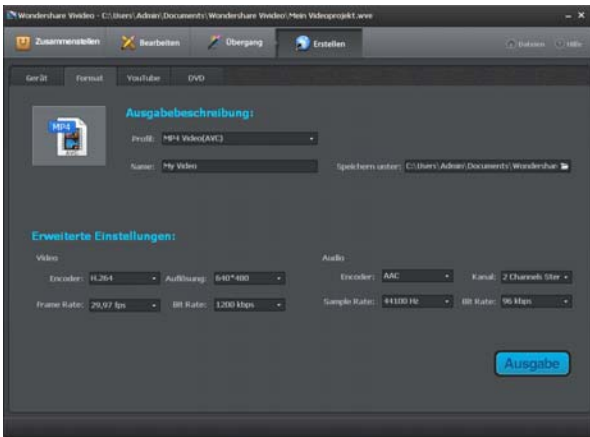
Abb.: Statusfenster für Ausgabe

Ausgabe als Videodatei

Mit der Wahl der Registerkarte *Format* können Sie Ihr Video in verschiedene Videoformate konvertieren und ausgeben. Das fertige Video können Sie dann zum Beispiel auf Ihrem PC abspielen .

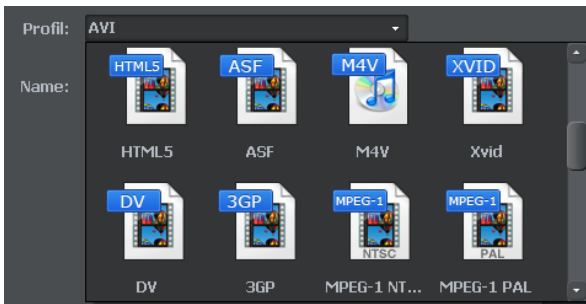
Im oberen Bereich *Ausgabebeschriftung* wählen Sie dazu hinter *Profil* das gewünschte Videoformat für die Ausgabe.

Automatisch werden die dazugehörigen Video- und Audioformate im unteren Bereich der Registerkarte angezeigt. Diese Werte im unteren Bereich *Erweiterte Einstellungen* können Sie noch nach eigenen Wünschen anpassen.



Hinter dem Eingabefeld *Name* können Sie einen Dateinamen für das auszugebene Video eingeben und hinter dem Punkt *Speichern unter* legen Sie den Speicherort für das auszugebene Video auf Ihrem Rechner fest.

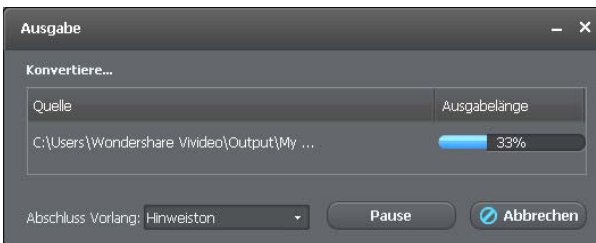
Abb.: Registerkarte *Format*



Um hinter *Profil* ein Videoformat auszuwählen, öffnen Sie das Aufklappmenü hinter *Profil* und können aus der Vorgabenliste ein Videoformat über ein Symbol wählen.

Abb.: Videoformat unter *Profil* wählen

Um die Ausgabe des Videos zu starten, klicken Sie in der rechten unteren Ecke auf die Schaltfläche *Ausgabe*. Danach wird Ihnen das Statusfenster *Ausgabe* angezeigt.



Ein farbiger Laufbalken zeigt Ihnen den Fortschritt der Ausgabe an. Ist die Ausgabe beendet, klicken Sie auf die Schaltfläche *Schließen*.

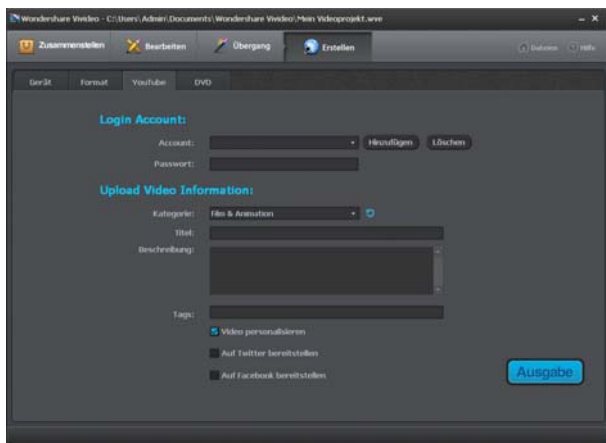
Abb.: Konvertierung und Ausgabe läuft....



Ausgabe direkt für Youtube

Ebenso können Sie das Video auch gleich ausgeben lassen und gleichzeitig zu Youtube hochspielen, wenn Sie dort ein Konto besitzen. Dazu klicken Sie auf die Registerkarte *Youtube*. Im oberen Bereich *Login Account* geben Sie die Zugangsdaten für Ihr Youtube-Konto hinter *Account* und *Passwort* ein.

Im Bereich *Upload Video Informationen* geben Sie die Kategorie, den Titel des Videos und die Beschreibung ein. Diese Daten werden dann später bei Youtube angezeigt. Hinter *Tags* können Sie noch Suchworte eingeben unter denen bei Youtube Ihr Video später gefunden wird.



Um die Ausgabe des Videos für Youtube zu starten, klicken Sie in der rechten unteren Ecke auf die Schaltfläche *Ausgabe*. Danach wird Ihnen das Statusfenster *Ausgabe* angezeigt. Ein farbiger Laufbalken zeigt in Prozent den Fortschritt der Ausgabe an.

Abb.: Registerkarte Youtube

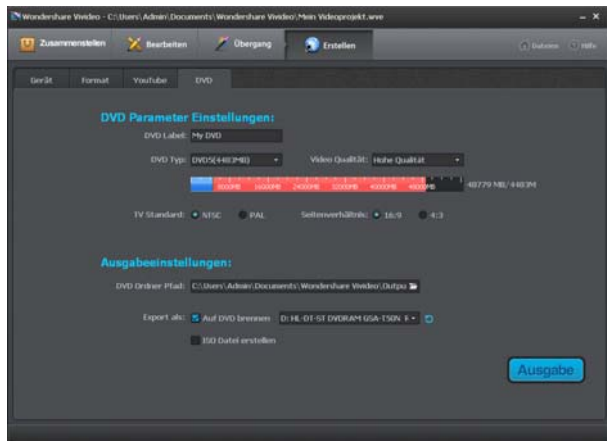
Ist die Ausgabe zu Ende, klicken Sie auf die Schaltfläche *Schließen*, um das Statusfenster zu beenden.

Ausgabe direkt auf DVD brennen

Sie können Ihr Video mit der Software **Wondershare ViVideo für Windows** auch für die Ausgabe auf eine DVD brennen. Wählen Sie die Registerkarte *DVD*. Im oberen Bereich der Registerkarte *DVD Parameter Einstellungen* geben Sie hinter *DVD Label* die Bezeichnung für die DVD ein. Diese wird später beim Einlegen der DVD als Name angezeigt. Hinter *DVD Typ* wählen Sie die Art des Rohlings. Hierbei zeigt Ihnen der farbige Füllbalken die erwartete Datenmenge an.



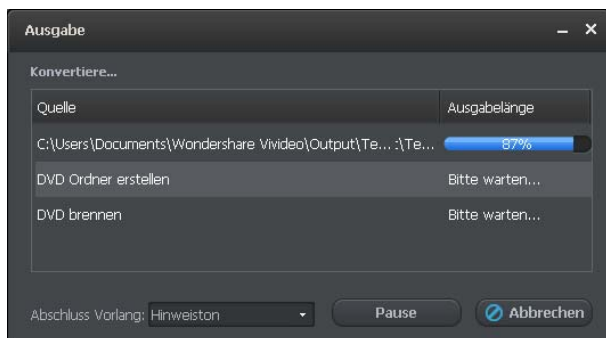
Unter dem Füllbalken können Sie den TV Standard festlegen und das Seitenverhältnis auswählen, indem Sie den Markierungspunkt vor dem jeweiligen Punkt setzen.



Im unteren Bereich *Ausgabeeinstellungen* können Sie den Speicherort festlegen, sowie ebenfalls den DVD-Brenner in Ihrem PC wählen.

Abb.: Ausgabe DVD brennen

Um den Brennvorgang des Videos zu starten, klicken Sie in der rechten unteren Ecke auf die Schaltfläche *Ausgabe*. Danach wird das Statusfenster *Ausgabe* angezeigt.



Farbige Laufbalken zeigen Ihnen in Prozent den Fortschritt der Ausgabe an.

Ist die Ausgabe beendet, klicken Sie auf die Schaltfläche *Schließen*, um das Statusfenster zu beenden.

Abb.: Ausgabe DVD brennen

Einstellungen

Sie können den Ausgabeordner für die konvertierten Dateien auch ändern. Dazu rufen Sie die Einstellungen / Präferenzen auf. Wählen Sie dazu den Menüpunkt *Werkzeuge / Präferenzen*. Danach öffnet sich das Dialogfenster *Einstellungen*.

Im oberen Bereich können Sie über die Schaltfläche *Ziel suchen am Ende der Pfadanzeige* den Ausgabeordner für die konvertierten Videos ändern.

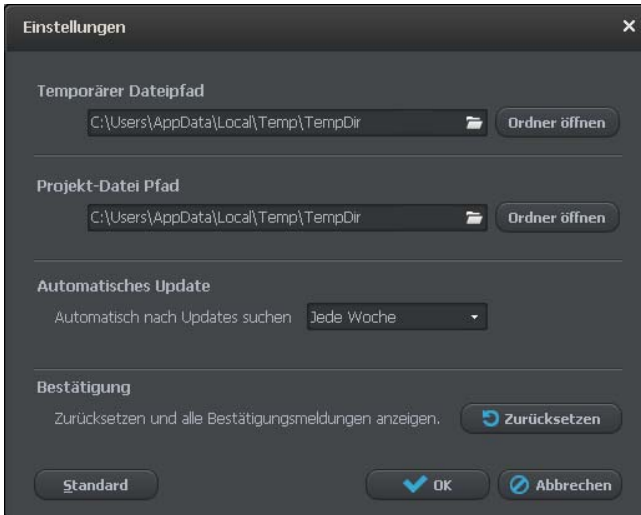


Abb.: Einstellungen

Weitere Einstellungen wie das automatische Update können Sie hier ebenfalls vornehmen.

Damit die Änderungen übernommen werden, klicken Sie auf die Schaltfläche *OK* am unteren Rand.



Anhang

Hier finden Sie Informationen über die Hardware- und Betriebssystemvoraussetzungen.

Voraussetzungen PC

Für den Einsatz der Software **Wondershare ViVideo für Windows** sollte die PC-Hardware mindestens folgende Anforderungen erfüllen:

- CPU Intel oder AMD Prozessor, ab 1 GHz oder höher
- Arbeitsspeicher RAM 1024 MB, empfohlen 2048 MB
- 20 Gigabyte freier Speicher auf der Festplatte

Voraussetzung Betriebssystem

Für den Einsatz der Software **Wondershare ViVideo für Windows** sollten mindestens folgende Anforderungen erfüllt sein:

- Microsoft Windows Vista / 7 oder höher

Impressum und Support

Wondershare Software UG & Co. KG
Kicküm 1
58762 Altena
Deutschland

Webseite : <http://www.Wondershare.de>
Support : support@Wondershare.de

Autor : Björn Walter
Email : BWalter@email.com